

Verlag von Friedrich Emil Perthes aus Gotha in Basel.

Z[2077]

Basel, den 31. Dezember 1896.

P. P.

In meinem Verlage erscheint und bitte ich Ihren Bedarf auf den beigefügten Bestellzetteln zu verlangen:

Kaiser Wilhelm der Große

für

Armee, Schule und Haus

von

Robert Falke,

Divisionspfarrer in Erfurt.

3 Bogen broschiert mit Titelbild. Preis 40 s.

Das deutsche Volk schickt sich an, am 22. März 1897 die **hundertjährige Geburtstagsfeier Kaiser Wilhelms des Großen** zu begehen: um die Erinnerung an ihn in den weitesten Kreisen wieder aufleben zu lassen, kann ich Ihnen die obengenannte Schrift zur allgemeinen Verbreitung warm empfehlen.

Der Herr Verfasser hat in **packendem und echt volkstümlichem Tone** geschrieben, so daß die **Seldengestalt** des großen Kaisers uns anschaulich und ergreifend vor Augen tritt.

Die **ernsten Prüfungen seiner Jünglings- und Mannesjahre**, die **Seldenthaten des Königs**, die **gewaltige Siegeszeit von 1870/71**, der **Ausbau des Reiches** mit Hilfe seines großen Reichskanzlers Otto von Bismarck, vor allem auch die **schlichte Größe seines echt frommen, pflichttreuen und leutseligen Wesens** sind überall mit markigen Strichen und doch zugleich erschöpfend gezeichnet.

Es geht ein **warmer patriotischer Zug** durch die ganze Schrift hindurch, und wird jeder deutsche Mann durch die Darstellung der **echten Frömmigkeit** des Kaisers, im besonderen aber der Schüler durch die reichlich erwähnten **historischen Einzelheiten** seines Lebens, der Soldat durch die **interessanten und ausführlichen Schlachten-Schilderungen** angeregt und begeistert werden.

Ich bitte Sie, sich zunächst selbst durch Einsichtnahme davon zu überzeugen, daß diese Festschrift, wie keine andere, zur Massenverbreitung in den **Lehranstalten**, in der **Armee**, in den **Krieger- und Landwehrvereinen**, kurz bei **alt und jung im Volke** zur Erreichung dieses Zieles geeignet ist. Der Preis ist so niedrig als möglich gestellt.

Ich liefere die Schrift

in Rechnung mit 30 s, gegen bar mit 25 s, 25 Exemplare gegen bar mit 50% = 20 s pro Exemplar.

Um die Verbreitung in Schulen, Vereinen und sonstigen Korporationen zu fördern, liefere ich diesen, bei gleichzeitigem Bezug von mindestens 100 Exemplaren, die auf etwas leichteren Papier gedruckt und mit abweichendem Umschlag versehen sind, das Exemplar mit 20 s, gewähre dem Buchhandel aber trotz dieses niedrigen Preises, für jede durch ihn vermittelte Bestellung 10% des Fakturbetrages. Ein Entgegenkommen, welches Sie hoffentlich durch lebhaftere Verwendung für die Schrift anerkennen werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Friedrich Emil Perthes.

P. S. Daß ich Ihnen diese deutsch-patriotische Schrift vom Auslande (Basel) aus anbiete, hat seinen Grund darin, daß ich der **Gothaischen Verlagsanstalt** vormalig Friedrich Andreas Perthes, Aktien-Gesellschaft, deren Inhaber ich vom 1. Juli 1874 bis Juli 1890 war, gegenüber kontraktlich verpflichtet bin, bis Ende 1898 in Deutschland kein Verlagsgeschäft zu errichten.

Emil Perthes.

[1146]

Adressbuch des Deutschen Buchhandels.

= Jahrgang 1896. =

Wir besitzen noch eine geringe Anzahl von Exemplaren, die wir zu nachstehenden Barpreisen liefern:

Vollständige Ausgabe. Geb. Herabgesetzter Preis: 6 M.

Leipzig, Januar 1897.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
G. Thomälen, Geschäftsführer.

Sechzigster Jahrgang.

Z[1143] Soeben erschien im Komm. Verlag von Ernst Lambert-Thorn:

Mittheilungen des Copernicus-Vereins für Wissenschaft und Kunst.

Heft 11:

Josef B. Scholz,

Vegetationsverhältnisse

des preussischen Weichselgeländes.

Gr. 8°.

14 Bogen mit 3 Lichtdrucktafeln.

Preis 3 M, 2 M 25 s no. bar.

Das vorliegende Werk enthält grundlegende Untersuchungen über die Vegetation des preussischen Weichselgeländes und wird daher den Forschern auf dem einschlägigen Gebiete, sowie allen Freunden der Botanik eine willkommene Gabe sein.

Gleichzeitig bringe ich wiederholt in Erinnerung für Abnehmer der ersten 6 Hefte dieser Mittheilungen:

VII. Heft. Semrau, A. Die Grabdenkmäler der Marienkirche zu Thorn. Mit 11 Kunstbeilagen und 11 angehängten lithogr. Tafeln. Gr. 4°. (1892.) 6 M ord., 4 M 50 s bar.

VIII. Heft. 1. Thorn in den Jahren 1770 bis 1793. Von Arthur Semrau. 2. Zwei Briefe Serets. Wiederabgedruckt aus dem Polit. Journal von 1784. 3. Ueber den gegenwärtigen Zustand der Stadt Thorn. Handschrift aus dem Jahre 1786. Gr. 8°. (1893.) 2 M ord., 1 M 50 s bar.

IX. Heft. Engel, Bernh. Die mittelalterlichen Siegel des Thorer Rathesarchivs. Erster Theil. Ordensbeamte und Städte. Mit 8 lithogr. Tafeln. Gr. 4°. (1894.) 4 M ord., 3 M bar.

X. Heft. Von Heft IX Zweiter Theil. Privatsiegel mit Ausschluß der rein polnischen. Mit 5 lithogr. Tafeln. Gr. 4°. (1895.) 4 M ord., 3 M bar.

Ebenso mache ich darauf aufmerksam, daß ich abgebe, soweit Vorrat reicht:

Copernicus, N. De revolutionibus orbium caelestium libri VI. Saecular-Ausgabe. Gr. 4°. Früher 30 M, jetzt 12 M, für 6 M bar.

Copernicus. Ueber die Kreisbewegungen der Weltkörper. Uebersetzt und mit Anmerkungen versehen von Dr. C. L. Menzler. Gr. 8°. Früher 12 M, jetzt 6 M, für 3 M bar.

Auslieferung nur durch K. F. Koehler in Leipzig.

Thorn, 10. Januar 1897.

Ernst Lambert Verlag.